

**Pädagogisches Institut der Stadt Wien**  
**VII., Burggasse Nr. 14-16 -- Telephon Nr. B-35-2-67**

---

# **Vorlesungs-** **Verzeichnis**

für die

**Lehrerfortbildungskurse**  
**im Winter-Halbjahr 1935/36**



---

**Beginn der Vorlesungen: 21. Oktober 1935**

**Unverkäuflich**



A 145.534

## Die Einschreibungen

zu den Vorlesungen, Übungen und Seminaren am Pädagogischen Institut der Stadt Wien für das Winter-Halbjahr 1935/36 finden vom 7. Oktober bis 19. Oktober 1935 täglich von 15 bis 18 Uhr (Samstag 8 bis 15 Uhr) in Wien, VII., Burggasse 14/16, statt. Nach diesem Zeitpunkt können nur ausnahmsweise Einschreibungen täglich in der Zeit von 12 bis 17 Uhr im Sekretariate stattfinden.

Das Vorlesungsgeld beträgt für die Halbjahrsstunde 40 g; jeder Hörer hat auch einen einmaligen Lehrmittelbeitrag von 60 g zu leisten. Die Laboratoriumsbeiträge für die Hörer am psychologisch-pädagogischen, physikalischen, photographischen, chemischen und mikrobiologischen Laboratorium sind mit 50 g festgesetzt.

Ausländer haben die fünfzehnfachen Beiträge zu entrichten.

**Bei den Einschreibungen ist die Nummer der einzelnen Kurse anzugeben.**

In der Pädagogischen Zentralbücherei, XVII., Hernalser Hauptstraße 72/74 (Elterleinplatz), Straßenbahnlinie 43, V, H<sub>2</sub> und Stadtbahn-Gürtellinie (Station Alserstraße), können an allen Wochentagen von 12 bis 18<sup>30</sup> Uhr (an Samstagen von 12 bis 16<sup>30</sup> Uhr) gegen Vorweisung des Vorlesungsbuches Bücher entlehnt werden. Hörer(innen) des Pädagogischen Instituts, die nicht im Dienste der Gemeinde Wien stehen, haben im Sinne der Büchereiordnung eine Kautions zu erlegen. Zur selben Zeit ist auch das Lesezimmer geöffnet. An schulfreien Wochentagen ist die Bücherei von 8 bis 14<sup>30</sup> Uhr, an Samstagen von 8 bis 12<sup>30</sup> Uhr geöffnet.

Die Direktion des Pädagogischen Instituts befindet sich VII., Burggasse 14/16. Sprechstunde des Direktors: Freitag von 17<sup>30</sup> bis 18<sup>30</sup> Uhr gegen vorherige Anmeldung im Sekretariat. Das Sekretariat ist täglich von 8 bis 18 Uhr, Samstag 8 bis 13 Uhr (VII., Burggasse 14/16) geöffnet.

### Eröffnung der Zweigstelle Albertgasse.

Mit Beginn des Winter-Semesters 1935/36 wird die Zweigstelle VIII., Albertgasse 23, eröffnet und gleichzeitig werden die Zweigstellen Hegelgasse, Kandlgasse und Herbststraße aufgelassen.

Die Aufteilung der Vorlesungen wird daher in folgendem Rahmen erfolgen:

- Burggasse:** Philosophie, Pädagogik, Psychologie, schulpraktische Vorführungen, Mathematik und Darstellende Geometrie, Zeichnen, Schreiben, Seminar für Handfertigkeitsunterricht, Schulmusik, Turnen, Photokurse, Vortragsreihen, methodische Vorlesungen.
- Albertgasse:** Deutsch, Fremdsprachen, Naturwissenschaften, Physik, Chemie, Geographie, Geschichte.
- Siebeneichengasse:** Heilpädagogik.
- Liebiggasse:** Psychologisches Institut.

Hörer, die Vorlesungen in der Burggasse und Albertgasse besuchen, wollen, falls es sich um anschließende Vorlesungen handelt, wegen Angleichung der Pausen ihre diesbezüglichen Wünsche bekanntgeben.

**Die Direktion des Pädagogischen Instituts**

Bibliothek  
Eduard Castle

IN 389.174

## VORLESUNGS-VERZEICHNIS

FÜR DAS

WINTER-HALBJAHR 1935/36.

### **A. Abteilung für Philosophie, Psychologie, Pädagogik und Grenzgebiete.**

Nummer

- |    |   |    |                      |     |
|----|---|----|----------------------|-----|
| 1  | P. G. Bichlmair, S. J., Das geistige Wesensbild unserer Zeit (Gestalt, Ursprung, Beurteilung der heute herrschenden Geistigkeit). Beginn der Vorlesung: 8. November 1935.                               | Fr | 16—18                | Bg  |
| 2  | Professor Dr. phil. L. Gabriel, Weltanschauung als Grundlage der Erziehung (Begriff, Typen, pädagogische Bedeutung der Weltanschauung und der weltanschauliche Gehalt der einzelnen Unterrichtsfächer). | Mi | 18—19                | Bg  |
| 3  | O. ö. Universitätsprofessor Dr. K. Bühler, Ausdruck und Persönlichkeit.<br>Universitätsdozent Professor Dr. M. Pfliegler, Religionspsychologie, siehe Volksschuldidaktik.                               | Di | 18 <sup>30</sup> —20 | Lie |
| 4  | Dr. med., phil. et jur. A. Niedermeyer, Grundfragen der Sexualethik und Sexualpädagogik.  | Di | 16—17                | Bg  |
| 5  | Landesschulinspektor Dr. A. Simonic, Allgemeine Erziehungslehre.  | Di | 17—19                | Bg  |
| 6  | Ministerialrat Dr. L. Battista, Allgemeine Unterrichtslehre mit besonderer Rücksicht auf die Volks- und Hauptschule.  | Mo | 17—19                | Bg  |
| 7  | Universitätsprof. Dr. W. Kammel, Einführung in das Studium der wissenschaftlichen Pädagogik. (Mit Besprechung von Themen aus dem Gesamtgebiet der Pädagogik und Psychologie.)                           | Di | 16—17                | Bg  |
| 8  | Landesschulinspektor Dr. A. Simonic, Geschichte der Pädagogik. III. Die Pädagogik der Neuzeit.  | Do | 17—18                | Bg  |
| 9  | Landesschulinspektor Dr. A. Simonic, Pädagogisches Seminar: Übungen im Anschluß an die Vorlesung aus der Geschichte der Pädagogik.  | Do | 18—19                | Bg  |
| 10 | Professor Dr. J. Lehrl, Logik und ihre Anwendung in den verschiedenen Unterrichtsfächern. (Besonders für die Zwecke der Vorbereitung zur Hauptschullehrerprüfung.)                                      | Fr | 17—19                | Bg  |

## Heilpädagogik, Kleinkinder- und Horterziehung.

- |    |  |    |                      |     |
|----|--|----|----------------------|-----|
| 11 | O. ö. Universitätsprofessor Dr. F. <b>Hamburger</b> , Vorstand der Wiener Kinderklinik, mit Universitätsdozent Dr. J. <b>Siegel</b> und Assistent Dr. H. <b>Asperger</b> : Ärztlich-Pädagogisches Seminar für Lehrpersonen.<br>(Im Kurssaal der Wiener Kinderklinik, IX., Lazarettgasse 14.) | Mi | 17—19                |     |
| 12 | Oberleiter der Wiener Hilfsschulen E. <b>Etzersdorfer</b> , Störungen des Seelenlebens bei schwachsinnigen Kindern.  | Do | 15—16                | Sie |
| 13 | Oberleiter der Wiener Hilfsschulen E. <b>Etzersdorfer</b> , Methodik des Hilfsschulunterrichtes.   | Do | 16—17                | Sie |
| 14 | Regierungsrat F. <b>Biffi</b> , Direktor des Taubstummeninstituts, Begriff der Taubstummheit und Schwerhörigkeit; der praktische Artikulationsunterricht in der Taubstummenschule. (Mit praktischen Vorführungen im Taubstummeninstitut.)  | Di | 16 <sup>30</sup> —18 | Sie |
| 15 | Dr. M. <b>Maudry</b> , Kinderpsychologie für Kindergärtnerinnen. Grundzüge der Entwicklung und ihre praktische Verwertung in Entwicklungsprüfungen (Tests).  | Di | 18—20                | Bg  |
| 16 | Dr. M. <b>Bezdeka</b> , Heimatkunde für Kindergärtnerinnen und Hortner(innen).   | Mi | 19—20                | Bg  |
| 17 | Schulrat M. <b>Krapfenbauer</b> , Erlebnis- und Arbeitsgebiete im Kindergarten. (Für die praktische Arbeit.)   | Do | 18—20                | Bg  |
| 18 | Hauptschullehrer A. <b>Lichal</b> , Hortpraxis. (Durcharbeitung der monatlichen Beschäftigungs- und Erziehungspläne für Horte.)  | Di | 18—20                | Bg  |

## B. Abteilung für Volks- und Hauptschuldidaktik.

### I. Volksschuldidaktik.

#### Theorie und Praxis des Anfangsunterrichtes

mit einer Einführung in die erziehlichen und methodischen Grundlagen des neuen Erstlesebuches: „Was kleine Leut' in Wien erfreut.“

- |           |  |    |       |    |
|-----------|--|----|-------|----|
| 19        | Volksschullehrer F. X. <b>Langer</b> , Der zeitgemäße Anfangsunterricht mit besonderer Berücksichtigung seiner theoretischen Grundlagen und geschichtlichen Entwicklung in Österreich. | Di | 16—17 | Bg |
| 20        | Oberlehrerin V. <b>Fenzl</b> , Die zeitgemäße praktische Gestaltung des Anfangsunterrichtes im Ablauf des Schuljahres.   | Fr | 17—19 | Bg |
| 21        | Hauptschullehrer A. <b>Legrün</b> , Der Weg zur deutschen Schrift in der Anfangsklasse. (I.)   | Fr | 16—17 | Bg |
| — — — — — |  |    |       |    |
| 22        | Universitätsdozent Professor Dr. M. <b>Pfiegler</b> , Religionsunterricht und religiöse Bildung im Lichte der neueren Religionspsychologie.  | Fr | 15—16 | Bg |

Nummer

- 23 Volksschullehrer **M. Walper**, Der Deutschunterricht:  
 A. Psychologische Voraussetzungen für einen klassenweisen Deutschunterricht. Grundlegung der Rechtschreibung im ersten Schreib-Leseunterricht. Ausgewählte Kapitel der Rechtschreibung. Sinnvoller Gebrauch des Wörterbuches. Nutzbringende Korrektur. Fr 17—18<sup>30</sup> Bg
- 24 B. Der Sprachlehreunterricht in der Volksschule. Anbahnung des freien Aufsatzes. Formen des freien Aufsatzes. Fr 18<sup>30</sup>—19<sup>30</sup> Bg
- 25 Volksschullehrer **M. Walper**, Der Rechenunterricht:  
 A. Ziel, Methodenstreit, Anschauungsmittel, Entstehung der Zahlenbegriffe. Methodik der vier Volksschulklassen im Sinne der Systemmethode. Di 18<sup>30</sup>—20 Bg
- 26 B. Die vier Grundrechnungsarten und deren Anwendung im Leben. (Sachrechnen.) Rechenvorteile, Kopfrechnen. Freie Problemstellung — das Ziel im Rechenunterricht der Volksschule. Mi 18—19<sup>30</sup> Bg
- Bezirksschulinspektor **H. E. Butz**, Geschichte Österreichs, siehe Hauptschuldidaktik und Hauptschullehrerausbildung.
- Regierungsrat Bezirksschulinspektor **H. Kaindlstorfer**, Methodik des Geographieunterrichtes, siehe Hauptschuldidaktik.
- 27 Regierungsrat Professor **K. Müllner**, Der naturkundliche Unterricht. (Naturgeschichte-Naturlehre.) Naturkundliches aus Alltag und Heimat mit gelegentlichen Studiengängen. Fr 17—18 Al
- 28 Hauptschullehrer **A. Legrün**, Der Schreibunterricht in der Volksschule. (I.) Fr 15—16 Bg
- 29 Hauptschullehrer **J. Ettel**, Der Zeichenunterricht (Zeichnen und Handarbeit) in der Volksschule (Abschlußklassen einbezogen): Bildhaftes Gestalten auf biologischer Grundlage. Die Entwicklungsgesetze der freien Kinderzeichnung, Lesung, Beurteilung und methodische Behandlung der kindlichen Bildformen. Methodische Beispiele aus verschiedenen Stoffgebieten. Mi 17—18<sup>30</sup> Bg

---

**Abschlußklasse.**

- 30 Bezirksschulinspektor **K. Schimka**, Der Deutschunterricht in den Abschlußklassen, Lehrverfahren und schulpraktische Winke. Do 18—19 Bg
- 31 Volksschullehrer **J. Strohschneider**, Die Arbeit in einer Abschlußklasse (5. und 6. Stufe), Methodik der einzelnen Gegenstände, Lehrstoffverteilung und Konzentration. Die laufende Wochenarbeit. Do 17—18 Bg

Handarbeit, Schulmusik, Körperliche Erziehung, siehe Abteilung D: Seminare.

---

Nummer

- 32 Regierungsrat Bezirksschulinspektor **H. L. Schleicher**, Die Landschule in Theorie und Praxis. — Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat. Do 15—17 Bg

**Volksschulpraxis.**

- 33 Ministerialrat Dr. **L. Battista**, Landesschulinspektor Dr. **A. Simonic**, Bezirksschulinspektor **H. E. Butz**, Oberlehrer **J. Santel**.  
**Unterrichtsvorführungen an der Institutsschule für alle vier Schulstufen** und Abschlußklasse (5., 6. Schulstufe). Mi 15—17 Bg  
 Die Hörer erhalten über Wunsch Zeugnisse ausgestellt.

**II. Hauptschuldidaktik.**

- 34 Bezirksschulinspektor **K. Schimka**, Der Deutschunterricht an der Hauptschule. (Ziel und Bildungsaufgaben; Lehrverfahren; schulpraktische Winke.) Di 17—19 Bg
- 35 Hauptschuldirektor **F. Peter**, Der Rechenunterricht in der Hauptschule mit besonderer Berücksichtigung der 3. Klasse. Mi 17—19 Bg
- 36 Bezirksschulinspektor **H. E. Butz**, Geschichte Österreichs. (Als Vorbereitung zur Volks- und Hauptschulbefähigungsprüfung und auf den Unterricht.) Methodische Verwertung. Mi 17—18 Bg
- 37 Regierungsrat Bezirksschulinspektor **H. Kaindlstorfer**, Methodik des Geographieunterrichtes an der Volks- und Hauptschule. Ausgewählte Kapitel aus der Heimat- und Vaterlandskunde. Do 15<sup>30</sup>—17 Al
- 38 Hauptschuldirektor Dr. **H. Steinbach**, Methodik des Naturgeschichtsunterrichtes. II. Teil: Ausgewählte Unterrichtsbilder. Fr 18—19 Al
- 39 Hauptschullehrer **F. Koschabek**, Der Arbeitsunterricht in Naturlehre und Anfertigung der hierzu notwendigen Versuchsanordnungen. Do 15<sup>30</sup>—18 Sti
- 40 Schulrat **J. Deisinger**, Methodik des Naturlehreunterrichtes und Technik des Experimentes. Mi 17—19 Al  
 Fachinspektor Hofrat Professor **K. Lang**, Methodik des Zeichenunterrichtes an Hauptschulen, siehe Abteilung C.  
 Hauptschullehrer **H. Günther**, Freihandzeichnen, siehe Abteilung C.
- 41 Hauptschuldirektor **F. Mitsch**, Schreiben und Schriftpflege in der Hauptschule. Mit Übungen und Besprechen von Schülerarbeiten. Do 15—16 Bg  
 Handarbeit, Schulmusik, Körperliche Erziehung, siehe Abteilung D: Seminare.  
 Methodik des Französisch- und Englischunterrichtes, siehe Abteilung E.

**Hauptschulpraxis.**

- 42 Ministerialrat Dr. L. Battista, Landesschulinspektor Dr. A. Simonie, Bezirksschulinspektor H. E. Butz, Hauptschuldirektor A. Erb:

Mi 15—17 Sti

Unterrichtsvorführungen an der Hauptschule für Knaben und Mädchen, VII., Stiftgasse 35, Winter-Semester: 1. und 2. Hauptschulklasse, Knaben und Mädchen (alle Fachgruppen).

Die Hörer erhalten über Wunsch Zeugnisse ausgestellt.

43

### **Einführung in die Aufgaben der Schulleitung und der Schulpflege.**

In dieser Vortragsreihe werden alle wesentlichen Fragen behandelt, die an den Schulleiter in pädagogischer, administrativer, rechtlicher, sozialer und schulhygienischer Hinsicht herantreten. Dabei wird insbesondere auch der Gedanke der Schulpflege in seinen verschiedenen Auswirkungen erörtert werden.

Diese Reihe umfaßt folgende Vortragsthemen:

1. Die pädagogischen Aufgaben der Schulleitung.
2. Das Schulrecht und die Schulleitung.
3. Die Verwaltungsaufgaben des Schulleiters.
4. Schulhygiene und Schulleitung.
5. Das Problem der Schulleitung.
6. Die Sonderaufgaben bei der Erziehung und Bildung der Knaben.
7. Die Sonderaufgaben bei der Erziehung und Bildung der Mädchen.
8. Das kranke Kind und die Schule.
9. Das schwererziehbare Kind und die Schule.
10. Das anormale Kind und die Schule.
11. Jugendfürsorge und Schule.
12. Pflichtschule und Mittelschule.
13. Schulaufbau und Schulbahnberatung.
14. Lehrwanderungen und Schülerreisen.
15. Freizeitgestaltung des Schulkindes (häusliche Lernarbeit, Nachhilfe, häuslicher Unterricht in Fremdsprachen, Musik u. dgl., ferner Jugendhort, Jugendorganisationen usw.).
16. Berufsberatung und Schule.
17. Das Internatswesen und die Schule.
18. Aufgaben und Durchführung von Schulfestern.
19. Die Psychologie der Elternschaft und die Führung der Elternvereine.
20. Rechtsfragen, die sich aus dem Schulleben ergeben.

Als Vortragende sind vorläufig in Aussicht genommen:

Ministerialrat Dr. L. Battista, Landesschulinspektor Hofrat Dr. A. Brommer, Dr. M. Führung, Leiter des Psychotechnischen Instituts Ing. K. Hackl, Regierungsrat Bezirksschulinspektor M. Klieba, Universitätsprofessor Dr. E. Krombholz, Oberbezirksarzt Dr. O. Kopetzky, Direktor J. Laube, Hauptschullehrer A. Lichal, Bundeskulturrat Direktor W. Nowotny, Bezirksschulinspektor H. Obendorfer, Regierungsrat R. Seyß-Inquart, Direktor der Bundesanstalt für Erziehungsbedürftige, Landesschulinspektor Dr. A. Simonie, Sektionsrat Dr. J. Stur u. a. m.

Die Vorträge werden an **Dienstagen und Freitagen** von 18 bis 20 Uhr im Hörsaal I des Pädagogischen Instituts gehalten.

**C. Abteilung für Hauptschullehrerausbildung.**

- |   |   |    |       |    |
|---|---|----|-------|----|
| 44 Hofrat Direktor Dr. R. Latzke, Deutsche Literatur und Literaturgeschichte (in vier Halbjahren): 3. Halbjahr: Das 18. Jahrhundert.  | { | Mi | 17—19 | Al |
|   |   | Fr | 17—18 | Al |
| 45 Hofrat Direktor Dr. R. Latzke, Mittelhochdeutsche Übungen (einjähriger Kurs). Textunterlage: Wolframs Parzival.  |   | Fr | 18—19 | Al |
| 46 Professor Dr. J. Pilz, Deutsche Literaturkunde (in vier Halbjahren). 1. Semester: Die heldische, christliche und ritterliche Dichtung bis zum Anbruch des bürgerlichen Humanismus. |   | Do | 17—19 | Al |
| 47 Landesschulinspektor Hofrat Dr. F. Wollmann, Deutsche Sprachkunde auf sprachgeschichtlicher Grundlage. III. Wortbildung und Wortbedeutung.   |   | Fr | 15—16 | Al |
| 48 Landesschulinspektor Hofrat Dr. F. Wollmann, Mittelhochdeutsch (auch für Anfänger). Das Nibelungenlied.  |   | Fr | 16—17 | Al |

Siehe Abteilung E: Methodik des englischen und französischen Unterrichtes.

Siehe auch Abteilung F: Vorlesungen aus Literatur.

- |   |   |    |                      |    |
|---|---|----|----------------------|----|
| 49 Hofrat Direktor Dr. H. Montzka, Allgemeine Geschichte des Mittelalters. I. Von der Völkerwanderung bis zum Zeitalter der Hohenstaufen.   | { | Di | 17—18 <sup>30</sup>  | Al |
|   |   | Fr | 17—18 <sup>30</sup>  | Al |
| 50 Bezirksschulinspektor H. E. Butz, Geschichte Österreichs. (Als Vorbereitung zur Volks- und Hauptschulbefähigungsprüfung und auf den Unterricht.)   |   | Mo | 16—18                | Bg |
| 51 Landesschulinspektor Hofrat Dr. A. Becker, Heimatkunde von Niederösterreich und Wien.  |   | Mo | 18—20                | Al |
| 52 Studienrat Professor Dr. L. Helmer, Länderkunde Mitteleuropas (insbesondere der Nachfolgestaaten).   |   | Do | 16—17 <sup>15</sup>  | Al |
| 53 Studienrat Professor Dr. L. Helmer, Länderkunde von West- und Nordeuropa.  |   | Do | 17 <sup>30</sup> —19 | Al |
| 54 Studienrat Professor Dr. L. Helmer, Seminar für Schulgeographie. (Referate, Diskussionen, Zeitschriften-, Bücher- und Kartenschau. Wiederholung ausgewählter Kapitel aus der Erdkunde.) — Vorbereitung und Auswertung der Lehrfahrten. |   | Do | 19—20                | Al |
| 55 Studienrat Professor Dr. L. Helmer, Heimatkundliche Lehrfahrten.   |   |    |                      |    |
| a) 27. Oktober: Wiener Pforte und n.-ö. Weinviertel.  |   |    |                      |    |
| b) 10. November: Carnuntum und Ungarische Pforte.   |   |    |                      |    |
| c) 17. November: Wiener-Neustadt, Neue Welt, Hohe Wand.   |   |    |                      |    |
| d) 1. Dezember: Tulln, St. Pölten.  |   |    |                      |    |

Anmeldung zu allen oder einzelnen Lehrfahrten auf der Rückseite des Belegscheines (mit Adresse) erwünscht. Nähere Mitteilungen auf der Anschlagtafel des Pädagogischen Instituts.

Studienrat Professor Dr. H. Slanar befindet sich derzeit auf einer Forschungsreise durch Afrika und wird seine Vorlesungen im Sommer-Semester wieder aufnehmen.



Nummer

Universitätslektor **F. Bibiza**, Herstellung und Vervielfältigung geographischer und geologischer Reliefs, siehe Abteilung D.

O. ö. Universitätsprofessor Dr. **W. Schmidt** und Dr. **A. Roschkot**, Einführung in die Wetterkunde, siehe Abteilung F.

- 56 Landesschulinspektor Hofrat Dr. **A. Brommer**, Mathematik, I. Kurs, 1. Semester. Gilt als 5stündige Vorlesung. { Mo 15—17<sup>30</sup> Bg  
Do 15—17<sup>30</sup> Bg
- 57 Direktor Dr. **J. P. Haustein**, Mathematik, II. Kurs, 3. Semester. (Wiederholende Zusammenfassung von Mathematik I., Analytische Geometrie, Kombinationslehre, Infinitesimalrechnung.) Gilt als 5stündige Vorlesung. { Di 17<sup>30</sup>—20 Bg  
Fr 17<sup>30</sup>—20 Bg
- 58 Professor **Th. Steppan**, Darstellende Geometrie, I. Kurs, 1. Semester. Normal- und Schrägrißverfahren, Aufgaben über Lagenbeziehungen und Maßverhältnisse, Darstellung eckiger Körper in allgemeiner Lage, ebene Schnitte solcher Körper. Einfache Schattenkonstruktionen. { Mo 17<sup>30</sup>—19<sup>30</sup> Bg  
Do 17<sup>30</sup>—19<sup>30</sup> Bg
- 59 Professor **W. König**, Darstellende Geometrie, II. Kurs, 3. Semester. Kegel, Zylinder, Kugel: Ebene Schnitte, Durchdringungen, Schatten. { Di 15<sup>30</sup>—17<sup>30</sup> Bg  
Fr 15<sup>30</sup>—17<sup>30</sup> Bg
- 60 Studienrat Professor Dr. **F. Zach**, Allgemeine Zoologie. Wirbeltiere. Di 17—19 Al
- 61 Universitätsprofessor Dr. **J. Kisser**, Botanisch-mikroskopische Untersuchungs- und Präparationsmethoden; Anfertigung mikroskopischer Dauerpräparate für Schulsammlungen. Mo 15—17 Al
- 62 Universitätsprofessor Dr. **J. Kisser**, Das Leben der Pflanze, III. Teil. Mo 17—18 Al
- 63 Hauptschuldirektor Dr. **H. Steinbach**, Botanik im Anschluß an die Betrachtung der Pflanzengesellschaften in Wien und seiner nächsten Umgebung. III. Teil: Fortsetzung über die zweikeimblättrigen Pflanzen. Nacktsamige. (Mit Exkursionen.) Di 15—17 Al
- 64 Universitätsprofessor Hofrat Dr. **H. Tertsch**, Einführung in die Mineralogie: I. Allgemeine Mineralogie. Mo 15—17 Al
- 65 Hauptschuldirektor Dr. **F. Strauß**, Naturgeschichtspraktikum: Lötrohrübungen, Mineral- und Gesteinsbestimmen, Sezierenübungen und Arbeiten nach Bedarf und Gelegenheit. Fr 15—17 Al
- 66 Universitätsprofessor Dr. **F. Kottler**, Physik für die Hauptschulprüfung: Mechanik. Di 15—17 Al
- 67 Universitätsprofessor Dr. **F. Kottler**, Physik für die Hauptschulprüfung: Elektrizität. Fr 15—17 Al
- 68 Direktor Dr. **W. Niederle**, Kurs zur Durcharbeitung des Lehrstoffes der Physik als Vorbereitung auf die Hauptschullehrerprüfung (aufgeteilt auf vier Semester). III. Teil: Optik; Magnetismus — Elektrostatik. { Mo 17<sup>30</sup>—19 Al  
Do 17<sup>30</sup>—19 Al
- 69 A. o. Professor an der Technischen Hochschule in Wien Dr. techn. **A. Praetorius**, Organische Chemie mit besonderer Berücksichtigung der Erfordernisse für die Hauptschullehrerprüfung. Do 15<sup>30</sup>—17<sup>30</sup> Al
- 70 Fachinspektor Hofrat Professor **K. Lang**, Die zeichnerischen Grundlagen für Volks- und Hauptschullehrer:  
a) Abteilung für Anfänger: Wohn- und Werkräume, Haus.  
b) Abteilung für Vorgeschrittene: Figurales. Mo 15—17 Bg

Nummer

- 71 Fachinspektor Hofrat Professor **K. Lang**, Zeichnerische Schulung im Sinne der Prüfungsvorschriften für Hauptschullehrer (einschließlich der Methodik des Zeichenunterrichtes an der Hauptschule):
- a) Abteilung für Anfänger: Räumliches Zeichnen aus der Vorstellung.
  - b) Abteilung für Vorgeschrittene: Naturstudium. Di 15—18<sup>30</sup> Bg
- 72 Hauptschullehrer **H. Günther**, Einführung in das ornamental-dekorative Zeichnen an Hauptschulen (unter besonderer Berücksichtigung der Mädchen-Hauptschulen — neuer Lehrplan). Mi 16<sup>30</sup>—18<sup>30</sup> Bg
- 73 Dozent an der Akademie der bildenden Künste und an der Technischen Hochschule Dr. **O. Hurm**, Ornamentale Schrift und ihre kunsterzieherischen Wirkungen. Mit Übungen (Methode Larisch). Do 16—17 Bg
- Akademischer Maler Professor **O. Landwehr**, Graphische Reproduktionstechniken, siehe Abteilung F.

### Hauswirtschaft.

- 74a Fachinspektorin **P. Seliger**, Ernährungslehre. (Für den Anfängerkurs.) Mi 15—16 Wa
- 74b Hauptschullehrerin **J. Mahr**, Haushaltungskunde. (Für Fortgeschrittene.) Mi 15—16 Wa
- 75 Fachinspektorin **P. Seliger** und Hauptschullehrerin **J. Mahr**, Praktisches Kochen mit methodischen Anweisungen für Anfänger und Fortgeschrittene. Mi 16—20 Wa

## D. Abteilung für die gestaltenden Bildungsfächer.

### I. Seminar für Schulwerkstätten- und Handarbeitsunterricht.

- 76 Hauptschuldirektor **A. Erb**, Hauptschuldirektor **G. Singer**, Die Techniken und die Methodik der Handarbeit auf der Unterstufe der Volksschule (1. bis 4. Schulstufe). Mo 15<sup>30</sup>—18 Bg
- a) Klassenzimmertechniken, mit besonderer Berücksichtigung des Überganges zum werkgerechten Schaffen.
  - b) Herstellung von Spielzeug, Lernmitteln und einfachen Gebrauchsgegenständen.
  - c) Einfache Schmuckpapiere und ihre Verwendung.
  - d) Einfache Holzarbeiten.

Nummer

77 Hauptschuldirektor **A. Erb**, Hauptschuldirektor **G. Singer**, Einführung in die Techniken und die Methodik der Handarbeit auf der Oberstufe der Volksschule (5. bis 8. Schulstufe) und der Hauptschule. Fr 15<sup>30</sup>—18 Bg

- a) Verschiedene Techniken zur Herstellung von Schmuckpapieren.
- b) Papier- und Papparbeiten.
- c) Buchbinden, methodischer Aufbau.
- d) Arbeiten an der Hobel- und Drechselbank.
- e) Metallarbeiten.

Die Einführung in die Methodik, in die Werkstoff- und Werkzeugkunde und die Werkzeugpflege erfolgt im Anschluß an die praktische Arbeit.

Die Einreihung in den Mittwoch- und Freitagkurs und in die einzelnen Arbeitsgruppen wird nach Rücksprache mit den Kursleitern durchgeführt.

78 Universitätslektor **F. Bibiza**, Herstellung und Vervielfältigung von geographischen und geologischen Reliefs und Modellen nach verschiedenen Techniken. — Anfertigen von Blindenkarten und Städtebildern. Fr 16<sup>30</sup>—18<sup>30</sup> A1

79 Fachlehrerin **I. Bayer**, Einführung in das Schnittzeichnen und Weißnähen (im Rahmen der Volks- und Hauptschule). Do 15—16 Bg

80 Fachlehrerin **I. Bayer**, Schnittzeichnen und Weißnähen. Do 16—17 Bg

81 Fachlehrerin **I. Bayer**, Einführung in die Methodik des Handarbeitsunterrichtes an Volks- und Hauptschulen (sämtliche Techniken). Do 17—18<sup>30</sup> Bg

82 Bundeslehrerin **Ch. Stauderk**:

1. Ornamentales Schaffen und seine Verwendung für den Handarbeitsunterricht an Mädchen-Hauptschulen. Übungen im Entwerfen; Form- und Farbversuche, Flächengliederung, Aufbau; Entwicklung verschiedener Techniken aus dem Material.
2. Werkarbeit. (Prüfungsvorbereitung für die vierte Fachgruppe in vier Semestern.)

Fr 15—17 Bg

83 Akademische Bildhauerin **Chr. Voglmayer**, Einführung in das plastische Gestalten. (Vorbereitung zur Handarbeitsprüfung. — Die Schulung des Formgefühles durch Erfassen und Gestalten plastischer Formen in Wohn- und Werkräumen, Haus und Landschaft. — Versuchsstunden mit Kindern.) Di 15—18 Bg

## II. Seminar für Schulmusik.

84 Regierungsrat Professor **H. Enders**, Vorbereitungskurs für Kandidaten aus Gesang für Hauptschulen unter besonderer Berücksichtigung der Stimmbildung, der Geschichte der Gesangsmethodik und der musikalischen Kulturgeschichte\*. Fr 16—17 Bg

\* Vorbereitungskurs für die Lehrbefähigungs- respektive Hauptschulprüfung, gleichzeitig Fortbildungskurs.

Nummer

- 85 Regierungsrat Professor **H. Enders**, Stimmbildung in der Volksschule und Hauptschule mit praktischen Übungen\*. Fr 17—18 Bg
- 86 Professor **G. Moißl**, Der Gesangsunterricht der Volksschule in seiner praktischen Gestaltung. (Besprechung der Kindersingeschule, Vorbereitung, Stoffpläne, die musikalischen Schullaufgaben der Volksschule; Lehrversuche.)\* { Mo 17—19 Bg  
Do 17—19 Bg
- 87 Professor **G. Moißl**, Gehörbildung und Musikdiktat. Mit praktischen Übungen\*. Di 15—17 Bg
- 88 Professor **G. Moißl**, Musikpflege im Kindergarten (rhythmische Übungen, Singspiel und Tanz, Kinderinstrumente für das Kleinkind). Di 17—19 Bg
- 89 Professor **G. Moißl**, Singen und Sprechen in Kindergarten und Schule (gezeigt an Reimen, Liedern, Märchen, Geschichten und Gedichten). Do 17—19 Bg
- 90 Professor **G. Moißl**, Chorgemeinschaft für Kindergärtnerinnen und Lehrpersonen. { Mo 19—20 Bg  
Do 19—20 Bg
- 91 Regierungsrat Professor Dr. **G. Donath**, Harmonielehre, Satzlehre und elementare Formenlehre mit praktischen Übungen am Liederbuch\*. Mi 17—19 Bg
- 92 Akademische Gesangslehrerin **O. Homolatsch**, Gesangsliteratur in Teilgebieten, insoweit sie besonders zur Illustration und zum musikgeschichtlichen Verständnis beim Gesangsunterrichte an der Hauptschule dienen können\*. Fr 16—17 Sti
- 93 Akademische Gesangslehrerin **O. Homolatsch**, Chorgesangsstunde für Lehrerinnen, einschlägige stimmbildnerische Anleitungen sowie Anweisungen zur Erreichung eines musikalisch-deklamatorisch richtigen Vortrages mit besonderer Berücksichtigung des Liedgutes der Hauptschule\*. Fr 17—18 Sti
- 94 Hauptschullehrer **J. Ruhm**, Der Gesangsunterricht auf der Oberstufe der Volksschule und an der Hauptschule. (Methodische und praktische Durcharbeitung des gesamten Unterrichtsstoffes auf Grund der neuen Lehrpläne. Vorbereitung auf einen anschaulichen Unterricht. Liedgesang.) Do 17—19 Bg
- 95 Staatlich geprüfter Gitarrepädagoge **R. Hradetzky**, Gitarreunterricht für Anfänger und Vorgeschrittene. Liedbegleitung und Gitarresolospiel. Prüfungsvorbereitung. Do 17—19 Bg
- 96 Akademieprofessor **J. Ortner**, Gitarrekurs für Anfänger. Fr 18—19 Bg
- 97 Akademieprofessor **J. Ortner**, Gitarrekurs für Fortgeschrittene. Kurs für Prüfungskandidaten. Fr 19—20 Bg
- 98 Regierungsrat Professor **H. Christian**, Didaktik des Violinspieles. Vorführung und Besprechung wichtiger Werke der Violinliteratur unter besonderer Berücksichtigung ihres Gebrauches beim Unterrichte. Fortbildung im Violinspiel, Kammermusikübungen. Do 15—17 Bg

Direktor Professor **R. Zoder** und Direktor **H. Kellner**, Volkslied und Volkstänze, siehe Seminar für körperliche Erziehung.

\* Vorbereitungskurs für die Lehrbefähigungs- respektive Hauptschulprüfung, gleichzeitig Fortbildungskurs.

## Kindersingschule.

- |     |  |    |       |    |
|-----|--|----|-------|----|
| 99  | Professor <b>G. Moißl</b> ,<br>2. Volksschulklasse.  | Mo | 15—16 | Bg |
| 100 | 4. Volksschulklasse.   | Mo | 16—17 | Bg |
| 101 | Akademische Gesangslehrerin <b>O. Homolatsch</b> , Erarbeitung von Stundenbildern für den Gesangsunterricht (1. Hauptschulklasse). | Fr | 15—16 | Bg |
| 102 | Hauptschullehrer <b>J. Ruhm</b> , Anschaulicher Gesangsunterricht auf der Oberstufe der Volksschule und an der Hauptschule.        | Di | 16—17 | Bg |

## III. Seminar für körperliche Erziehung.

- |     |  |            |                                    |          |
|-----|--|------------|------------------------------------|----------|
| 103 | Hofrat Fachinspektor Professor <b>A. Slama</b> , Neuzeitliche Turnerziehung in Theorie und Praxis (außer durch praktische Übungen mit den Hörern werden die Vorträge noch mit Filmen und Lichtbildern veranschaulicht).<br>Die theoretische Vorlesung kann auch von Lehrerinnen inskribiert werden (1stündig zu inskribieren). | Do         | 17—19                              | Bg       |
| 104 | Hauptschuldirektor <b>F. Fedra</b> , Praktisches Turnen. (Körperformende Übungen, Geräteübungen, Spiel, volkstümliche Übungen, Turnsprache, Methodik und Förderung des eigenen Könnens mit besonderer Berücksichtigung des Übungsstoffes an Volks- und Hauptschulen.)  | Mo         | 16—18                              | Bg       |
| 105 | Hauptschuldirektor <b>F. Fedra</b> , Die vormilitärische Erziehung im Turnunterricht.  | Do         | 16—17                              | Bg       |
| 106 | Regierungsrat Fachinspektor Professor <b>M. Riener</b> , Disziplinierende und Leistungsübungen für das 5. bis 8. Schuljahr. Vorbereitung für die Hauptschulprüfung aus Turnen.   | Mi         | 18—20                              | Bg       |
| 107 | Fachlehrerin <b>H. Linsmayer</b> , Turnen in der Hauptschule.  | { Di<br>Fr | 17—18 <sup>30</sup><br>16—17       | Bg<br>Bg |
| 108 | Fachlehrerin <b>H. Sieglbauer</b> , Methodik der Volksschule. (Besprechungen, Zeigen von Klassen und eigenes Üben.)  | Di         | 15 <sup>30</sup> —17               | Bg       |
| 109 | Fachlehrerin <b>H. Sieglbauer</b> , Theoretische und praktische Einführung in die formende Arbeit (mit besonderer Berücksichtigung der Hauptschule).   | Mi         | 15 <sup>30</sup> —17               | Bg       |
| 110 | Fachlehrerin <b>H. Sieglbauer</b> , Die Jahresarbeit in einer 1. und 3. Hauptschulklasse. (Mit praktischen Übungen.)   | Fr         | 17—18                              | Wa       |
| 111 | Fachlehrerin <b>H. Sieglbauer</b> , Praktisches Turnen für Junglehrerinnen. (Mit methodischen Erläuterungen.)  | Mi         | 17—19                              | Bg       |
| 112 | Fachlehrerin <b>H. Sieglbauer</b> , Hospitierkurs (4., 1., 2. Hauptschulklasse). Nur für Hörerinnen der Kurse 109, 110, 111.   | Do         | 14 <sup>30</sup> —17 <sup>30</sup> | Wa       |
| 113 | Fachlehrerin <b>H. Sieglbauer</b> , Methodik des Spieles in der Pflichtschule.   | Di         | 17—18                              | Bg       |
| 114 | Hauptschullehrerin <b>J. Jungwirth</b> , Praktischer Spielkurs. (Die Spiele der Hauptschule.)  | Fr         | 17—18                              | Bg       |

Nummer

- 115 Direktor Professor **R. Zoder**, Volkstanz und Volksmusik, ihre geistigen Grundlagen und ihre Anwendung in der Schule. (In Verbindung mit den praktischen Volkstanzübungen, geleitet von Direktor **Kellner**.) Di 15—16 Bg
- 116 Hauptschuldirektor **H. Kellner**, Volkstänze. Erlernen und Üben von Volkstänzen. Für Lehrer und Lehrerinnen. (Im Turnsaal, daher Turnschuhe nötig.) Fr 18—20 Bg

**Eislaufkurs.**

- 117 Direktor **R. Kutzer**, Eislaufkurs für Lehrer und Lehrerinnen. Kunsteislaufbahn Engelmann, XVII., Jörgerstraße 24. 1. Kurstag: 12. November 1935. — Regiebeitrag für die Kursdauer S 2:50 wird bei Ausgabe der Kurskarte eingehoben. { Di 14<sup>30</sup>—16<sup>30</sup>  
Do 14<sup>30</sup>—16<sup>30</sup>

**Schwimmunterricht für Lehrer und Lehrerinnen.**

Im 2. Halbjahr wird ein Schwimmkurs für Anfänger und Fortgeschrittene durchgeführt. Die diesbezügliche Verlautbarung wird zeitgerecht erfolgen.

**E. Abteilung für Fremdsprachen.**

- 118 Landesschulinspektor Hofrat Dr. **H. Gaßner**, Latein, II. Kurs, 3. Semester. Lektüre lateinischer Schriftsteller. { Mo 17—19 Al  
Do 17—19 Al
- 119 Realgymnasialdirektor Dr. **H. Jungwirth**, Latein für Anfänger, I. Kurs, 1. Semester. { Mo 15—17 Al  
Do 15—17 Al
- 120 Studienrat Gymnasialdirektor Dr. **L. Hänsel**, Französisch für Fortgeschrittene, II. Kurs, 3. Semester. { Di 17—19 Al  
Do 17—19 Al
- 121 Studienrat Professor **St. Hartmann**, Französisch für Anfänger, I. Kurs, 1. Semester. { Di 15—17 Al  
Fr 15—17 Al
- 122 Universitätslektor Studienrat Professor Dr. **G. Rieder**, Französische Zeitungslektüre. Do 17—19 Al
- 123 Professor Dr. **R. Zorzut**, Italienisch für Anfänger, I. Kurs, 1. Semester. { Mo 15—17 Al  
Mi 15—16 Al
- 124 Professor Dr. **R. Zorzut**, Italienisch für Fortgeschrittene, I. Kurs, 2. Semester. { Mi 16—17 Al  
Fr 15—17 Al
- 125 Landesschulinspektor Hofrat Dr. **O. Benda**, Englisch für Anfänger, I. Kurs, 1. Semester. { Di 18—20 Al  
Fr 18—20 Al
- 126 Hofrat Dr. **M. Lederer**, Englische Sprache für Fortgeschrittene, II. Kurs, 3. Semester. { Di 15—17 Al  
Fr 15—17 Al
- 127 Landesschulinspektor Hofrat Dr. **F. Wollmann**, Englisch für Fortgeschrittene (Lesekurs). Do 15—17 Al
- 128 Landesschulinspektor Hofrat Dr. **F. Wollmann**, Ausgewählte Kapitel aus der englischen Kulturkunde. Mo 15—16 Al
- 129 Landesschulinspektor Hofrat Dr. **F. Wollmann**, Methodik des englischen und französischen Unterrichtes. Mo 16—17 Al

Nummer

- 130 Professor Dr. L. Brandl, The British Empire. Mi 15—17 Al
- 131 Lektor an der Technischen Hochschule und Kunstakademie Louis H. Paulovsky, Englische Konversation. (Useful words practical hints and exercises, style, grammar, elocution, synonyms, translation, routine, British folk-songs, slang, talks on English life.) Mi 17—18 Al
- 132 Professor Dr. J. Wolf, Griechisch für Fortgeschrittene. Nur bei genügender Anmeldung.

## F. Abteilung für allgemeine Lehrerfortbildung.

- 133 Professor Dr. M. Gusinde, Die Pygmäen, die älteste Rassenform der Menschheit. (Mit Lichtbildern.) Beginn der Vorlesung: 8. November. Fr 18—19 Bg
- 134 Universitätsprofessor Dr. E. Castle, Geschichte der deutschen Literatur im Zeitalter der Klassiker. Mit Lektüre ausgewählter Dichtungen. Mi 17—19 Al
- 135 Universitätsprofessor Dr. E. Castle, Lesestoffe der Hauptschulklassen. (Balladenbuch, Dichtersegen, eventuell mit Zugrundelegung eines Lesebuches.) Fr 17—19 Al
- 136 Universitätsprofessor Dr. F. Kainz, Neueste deutsche Erzählungskunst. (Roman und Novelle der Heimatkunst, der Neuklassik und des Expressionismus.) Di 15—16 Al
- 137 Universitätsprofessor Dr. F. Kainz, Einführung in die deutsche Literaturwissenschaft. (Stilkunde der Dichtung, Poetik, Verslehre usw.) Di 16—17 Al
- 138 Universitätsprofessor Dr. F. Kainz, Aktuelle Dramaturgie. (Deutsches Drama und Theater der letzten Jahre.) Do 15—16 Al
- 139 Universitätsprofessor Hofrat Dr. J. Strzygowski und Universitätsdozent K. Ginhart, Kunstgeschichte für Lehrer: Leonardo da Vinci. Mo 18—20 Bg
- 140 Hauptschullehrer Dr. K. Hareiter, Systematische Kunstbetrachtung als Grundlage der Erziehung zur bildenden Kunst: Hauptwerke des Abendlandes. Mit Lichtbildern und Führungen. Mi 18—19 Bg
- 141 Hauptschullehrer Dr. J. F. Kastner, Urgeschichte Österreichs. Urgeschichtliche Grabungen, Museumsbesuche. — Methodisches im Volks- und Hauptschulunterricht. Mi 16—18 Bg
- Hofrat Dr. A. Becker, Heimatkunde von Niederösterreich und Wien, siehe Abteilung C.
- 142 O. ö. Universitätsprofessor Dr. W. Schmidt, Direktor der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik, unter Mitwirkung von Herrn Dr. A. Roschkot, Vorstand der Wetterabteilung der Zentralanstalt: Einführung in die Wetterkunde und ihre Praxis, mit Vorweisungen und Führungen an der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik. (Mit Lichtbildern.) Do 16—17 Bg

Nummer

- 143 Akademischer Maler **A. Rothaug**, Aktzeichnen. Di 15—17 Bg
- 144 Akademischer Maler Professor **O. Landwehr**, Graphische Reproduktionstechniken. (Linol- und Holzschnitt, Radierung und ähnliche Techniken. Auch für den Schulgebrauch.) Do 15—17 Bg
- 145 Fachschuldirektor **K. Czerny**, Deutsche Einheitskurzschrift für Anfänger. Mi 15—17 Bg
- 146 Ingenieur Dr. **E. Bausenwein**, Radiotechnik.  
 In diesen Vorlesungen wird von den einfachsten Voraussetzungen bis zum praktischen Betrieb des Schulrundfunkes alles zusammengefaßt, was der Lehrer vom Wesen und der Entwicklung der Radiotechnik bis zu den jüngsten Errungenschaften (Fernsehen usw.) wissen muß. (Mit Führungen.) Mo 17—19 AI
- 147 Volksschullehrer **J. Sikora**, Photographie und Projektion im Dienste der Schule. Heimatphotographie. Herstellung von Bildern und Diapositiven in verschiedenen photographischen Techniken. Vergrößerungen. Phototechnische Sprechstunden. Praktisches photographisches Arbeiten. Exkursionen. Ausbildungskurs. Di 17—18<sup>30</sup> Bg
- 148 Volksschullehrer **J. Sikora**, Photographie und Projektion im Dienste der Schule. Einführungskurs. Grundlegendes zur Durchführung photographischer Arbeiten. Heimatphotographie. Praktisches photographisches Arbeiten. Exkursionen. Di 18<sup>30</sup>—20 Bg

149

**G. Abteilung**  
**für die**  
**pädagogisch-didaktische Ausbildung der**  
**Probelehrer an Mittelschulen.**

Etwaige Abänderungen werden rechtzeitig bekanntgegeben.

**I. Allgemeine Fragen der Erziehung und des Unterrichtes.**

- 1935: Einleitungsvortrag:
6. Dezember: Der zweite Präsident des Stadtschulrates Hofrat Professor **Robert Krasser**, Die Erneuerung der österreichischen Mittelschule.
13. Dezember: Direktor Studienrat Dr. **Ludwig Hänsel**, Erziehungsfragen in der Mittelschule.
- 1936:
10. Jänner: Landesschulinspektor Hofrat Dr. **Oskar Benda**, Erziehung und Bildung in österreichischem Geist.
17. Jänner: Hofrat Direktor Dr. **Anton Klieba**, Schule und Elternhaus.
24. Jänner: Die neuen Lehrpläne:
- a) Humanistische Gruppe: Landesschulinspektor Hofrat Dr. **Heinrich Gaßner**.
- b) Realistische Gruppe: Landesschulinspektor Hofrat Dr. **Alois Brommer**.



Nummer

31. Jänner : Direktor Hofrat Dr. **Richard Weinert**, Organisatorische und unterrichtstechnische Aufgaben des Mittelschullehrers.
7. Februar: Landesschulinspektor Hofrat Dr. **Heinrich Gaßner**, Das Prinzip der Auslese in der Mittelschule; Die Aufnahmeprüfung und die Auslese im Verlaufe des Mittelschulstudiums.
21. Februar: Prüfen und Klassifizieren:  
a) Humanistische Gruppe: Landesschulinspektor Hofrat Dr. **Heinrich Gaßner**.  
b) Realistische Gruppe: Landesschulinspektor Hofrat Dr. **Alois Brommer**.
28. Februar: Die schriftlichen Arbeiten:  
Themenstellung, Beurteilung und Verbesserung.  
a) Humanistische Gruppe: Landesschulinspektor Hofrat Dr. **Heinrich Gaßner**.  
b) Realistische Gruppe: Landesschulinspektor Hofrat Dr. **Alois Brommer**.

## II. Methodik und Didaktik der einzelnen Unterrichtsfächer.

(Programm im Verzeichnis des Sommer-Halbjahres 1936.)

Neben den Probelehrern an Mittelschulen können auch die Hörer des Pädagogischen Instituts nach vorher eingeholter Bewilligung durch die Direktion des Pädagogischen Instituts fallweise diese Vorträge besuchen.

Die Vorträge finden im Hörsaal I von 15 bis 17 Uhr statt.

### H. Vortragsreihe.

## Die wissenschaftliche Fortbildung der Lehrer als Voraussetzung einer zeitgemäßen Unterrichtsgestaltung.

Dieses Thema wird in einer freien Vortragsreihe von führenden Männern der Wissenschaft behandelt.

Die genaue Einteilung dieser Vorträge wird den Volks-, Haupt- und Mittelschulen Wiens rechtzeitig bekanntgegeben.

Die Hörer des Pädagogischen Instituts haben zu diesen Vorlesungen freien Zutritt. (Vorherige Anmeldung im Sekretariat.)

## Vorträge und Führungen in den Sammlungen des Kunsthistorischen Museums.

Leiter: Erster Direktor Hofrat Professor Dr. Alfred Stix.

1935: (Gilt als 2stündige Vorlesung.)

26. Oktober: Direktor Dr. **Hans Demel**, Ägyptisches Leben im Spiegel der Denkmäler.
9. November: Direktor Dr. **Fritz Eichler**, Antikes Leben im Spiegel der Denkmäler.
16. November: Dr. **Rudolf Noll**, Antike Denkmäler zur Illustration der griechischen Sage.
23. November: Universitätsdozent Dr. **Karl Pink**, Sport im antiken Münzbild.
30. November: Dr. **Eduard Holzmair**, Primitive Formen des Geldes.
7. Dezember: Kustos Dr. **Fritz Dworschak**, Geld und Wirtschaft im österreichischen Mittelalter.

1936:

11. Jänner: Leiter der Waffensammlung Dr. **August Groß**: Die Entwicklung der europäischen Waffen von der Völkerwanderungszeit bis zum 19. Jahrhundert in den Haupttypen.

Versammlungsort: Vestibül des Corps de logis der Neuen Hofburg.

18. Jänner: Assistent Dr. **Ernst Kris**, Das Burgundische Erbe.
25. Jänner: Universitätsprofessor Dr. **Ludwig Baldaß**, Das historische Porträt.
1. Februar: Dr. **Bruno Thomas**, Die Türkenbeute in der Waffensammlung des Kunsthistorischen Museums.
- Versammlungsort: Vestibül des Corps de Logis der Neuen Hofburg.
8. Februar: Dr. **Heinrich Klapsia**, Kunst und Kultur zur Zeit des großen Türkenkrieges.
15. Februar: Kustos Dr. **Ernst Buschbeck**, Das alte Wien (vorwiegend nach den Bildern Canalettos).

Zeit: 14<sup>30</sup> Uhr.

Versammlungsort (wenn nicht anders angegeben): Kleines Vestibül des Kunsthistorischen Museums, Wien, I., Burgring 5.

## Vorträge und Führungen in den Sammlungen des Naturhistorischen Museums.

Leiter: Erster Direktor Hofrat Universitätsprofessor Dr. Hermann Michel.

1935:

9. November: Dr. **A. Schiener**, Führung durch die mineralogisch-petrographische Sammlung.
23. November: Dr. **K. Rechinger**, Unsere Arzneipflanzen.

Nummer

7. Dezember: Professor Dr. **J. Pia**, Fossile Pflanzen und Tiere.  
1936:  
18. Jänner: Regierungsrat Dr. **M. Sassi**, Führung durch die Vogelsammlung.  
1. Februar: Regierungsrat Dr. **K. Holdhaus**, Käfer.  
15. Februar: Regierungsrat Dr. **V. Pietschmann**, Führung durch die Fischsammlung.

Zeit: 14 Uhr.

Versammlungsort: Ringstraßeneingang (Burgring 7) des Naturhistorischen Museums.

153

**Vorträge und Führungen  
in den Sammlungen des Museums für Völkerkunde.**

- 1935:  
30. November: Direktor Universitätsprofessor Dr. **Friedrich Röck**, Führung durch ausgewählte Teile des Museums für Völkerkunde.  
14. Dezember: Universitätsprofessor Dr. **Wilhelm Koppers**, Führung durch ausgewählte Teile des Museums für Völkerkunde.  
1936:  
25. Jänner: Privatdozent Dr. **R. Bleichsteiner**, Kulturen in Afrika und Asien.

Zeit: 14 Uhr.

Treffpunkt: 14 Uhr vor dem Museum für Völkerkunde, Ringstraßenflügel der Neuen Burg, Eingang Heldenplatz.

### Abkürzungen.

- Bg = Pädagogisches Institut, VII., Burggasse 14/16.  
Lie = I., Liebiggasse 5.  
Al = Hauptschule, VIII., Albertgasse 23.  
Sie = Hilfsschule, XIII., Siebeneichengasse 17.  
Wä = Mädchen-Hauptschule, IX., Währingerstraße 43.

- Mo = Montag  
Di = Dienstag  
Mi = Mittwoch  
Do = Donnerstag  
Fr = Freitag